

Munition:

Hier werden handelsübliche 6 mm Flobert Platzpatronen, wie z.B. Antikorrid, verwendet.

Prüfen des Gerätes:

Sie nehmen das Gerät in zusammengebautem Zustand, ohne Platzpatrone, in die Hand und drehen das Gehäuse-Vorderteil -2- um eine Umdrehung auf. Spanner -7- bis Anschlag nach hinten ziehen. Abzughebel -6a- muß einrasten, d.h. er geht nach oben. Abzughebel niederdrücken --- hierbei muß die Schlagfunktion hörbar sein ---

Inbetriebnahme des Gerätes:

Einlegen der Kartusche

Im Gerät befindet sich eine abgeschossene Kartusche. Diese muß zuerst entfernt werden, siehe Auswurf der Kartusche.

Kartusche -8- (= Platzpatrone 6 mm) in Kartuschenaufnahme -5- einlegen. Gehäuse-Vorderteil -2- mit der Spitze nach unten halten und mit Gehäuse-Hinterteil -6- in senkrechter Haltung bis Anschlag verschrauben.

Spannen:

Gerät halten, wie Abbildung.

Spanner -7- am Zugknopf -7c- nach hinten ziehen.

Abzughebel -6a- geht nach oben. Gerät ist funktionsbereit.



Vorsicht:

Abzughebel -6a- erst beim Schießen niederdrücken, da sich sonst der Schußbolzen -4- am Gehäuse-Vorderteil -2- nach vorne in Bewegung setzt!

Schießen:

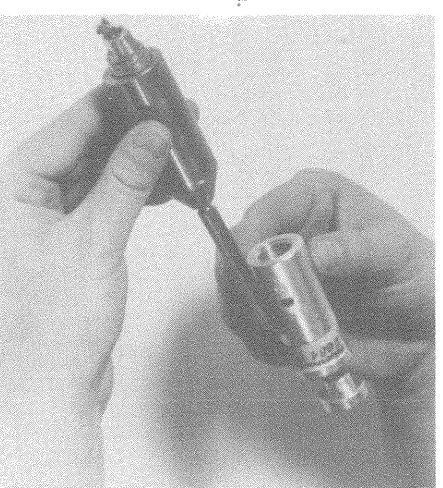
Kaninchen an den Ohren festhalten. Unmittelbar vor den Ohren an der Stirn das geladene Gerät ansetzen. Abzughebel -6a- niederdrücken. Kartusche wird gezündet.

Die abgeschossene Patrone im Gerät lassen, weil dadurch der Zündschlagbolzen geschont wird.

Auswurf der Kartusche: siehe Abbildung

Gehäuse -2 + 6- auseinanderschrauben.

Mit dem runden Teil des Abzughebels -6a- wird der Schußbolzen -4- mit leichtem Druck in das Gehäuse-Vorderteil -2- zurückgeschoben. Kartusche wird somit ausgeworfen.



Reinigung und Wartung:

Nach ca. 10 Schuß sollte das Gehäuse-Vorderteil -2- gereinigt werden. Gehäuse -2 + 6- auseinanderschrauben. Kartusche -8- auswerfen. Kartuschenaufnahme -5- mit 10 mm Gabelschlüssel aufschrauben. Schußbolzen -4- entnehmen.

Gehäuse-Vorderteil, Kartuschenlager und Schußbolzen von Pulverspuren entfernen, evtl. mit Petroleum reinigen. Teile mit säurefreiem Öl leicht einreiben.

Danach in umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen.

Zwischen Gehäuse-Vorderteil -2- und Schußbolzen -4- befindet sich der Gummipuffer -3-, welcher den Druck des Schußbolzens abfängt. Sollte nach Reinigung von Schußbolzen und Kartuschenaufnahme der Schußbolzen trotzdem schwer zum Schieben gehen, muß der Gummipuffer ausgetauscht werden.

Auswechseln des Gummipuffers:

Gerät auseinanderschrauben. Beschädigter Gummipuffer setzt sich in der Spitze des Gehäuse-Vorderteils fest. Der Gummi läßt sich wie folgt entfernen:

Dünnere Schraubenzieher durch die Spitze des Gehäuse-Vorderteils drücken.

Neuer Gummipuffer auf der langen Seite des Schußbolzens aufstecken und wieder zusammenschrauben.

Auswechseln des Spanners:

Verschlusschraube -7a- am Gehäuse-Hinterteil -6- mit 13 mm Gabelschlüssel aufschrauben. Abzughebel -6a- leicht nach unten drücken. Spanner -7- nach hinten herausziehen.

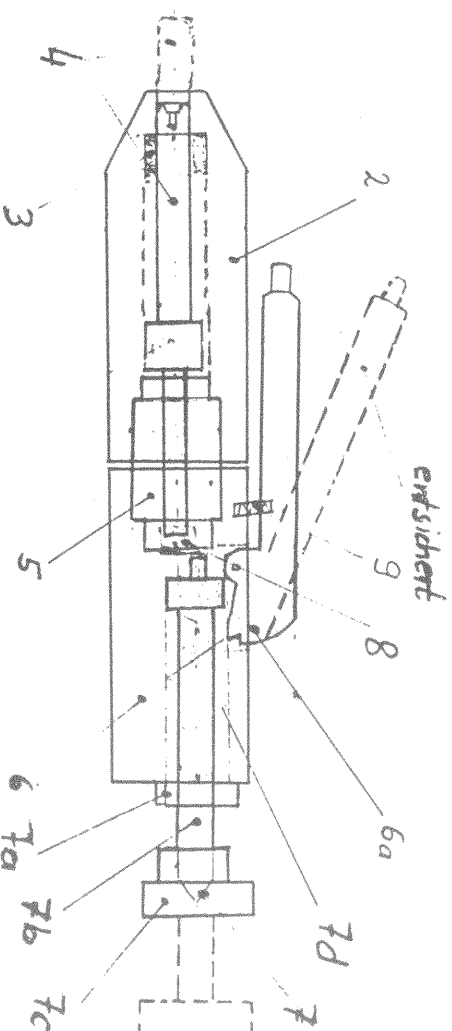
GEBRAUCHSANWEISUNG Kaninchen-Schubapparat, Modell DBB1

Achtung:
Veränderungen am Kaninchen-Schubapparat oder Instandsetzungsarbeiten, die über den vorgenannten Umfang hinausgehen, sind nicht zulässig.
Sämtliche Teile vom Kaninchen-Schubapparat sind austauschbar und einzeln vom Hersteller zu erhalten, siehe Ersatzteile.

Die Bedienung von Jugendlichen unter 18 Jahren ist verboten!

Bei Nichteinhaltung der Vorschriften wird vom Hersteller keinerlei Haftung übernommen

ERSATZTEILE	
Gehäuse-Vorderteil	Bestell-Nr. 100.02
Gummipuffer	Bestell-Nr. 100.03
Schußbolzen	Bestell-Nr. 100.04
Kartuschenaufnahme (Patronenlager)	Bestell-Nr. 100.05
Gehäuse-Hinterteil mit Abzughebel	Bestell-Nr. 100.06
Spanner 7 - 7d	Bestell-Nr. 100.07
Platzpatronen 6 mm (trocken lagern)	Bestell-Nr. 100.08



Wichtige Hinweise:
Vor Inbetriebnahme des Gerätes lesen Sie sich bitte die nachfolgende Betriebsanleitung gründlich durch und informieren Sie sich über die einschlägigen Vorschriften der Berufsgenossenschaft (VBG 45).
Vergewissern Sie sich auch über den ordnungsgemäßen Zustand des Kaninchen-Schubapparates.

Wiederholungsprüfung:

"Nach §15 (3. WaffV) und der VBG 45 ist der Kaninchen-Schubapparat jeweils nach 2 Jahren -bei wesentlichen Funktionsmängeln unverzüglich- an Dieter Bauer, Zaisshofstraße 5, D-75059 Zaisenhäusen, zu senden.



zugelassen.

Gerätehersteller:
Dieter Bauer, Zaisshofstraße 5, D-75059 Zaisenhäusen